



Konzept zur Weiterentwicklung der Illenau Werkstätten

März 2021



Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung	2
1. Einleitung & Leitbild	2
2. Illenau Werkstätten 2020	4
2.1 Aktueller Stand Programm, Angebote & Rezeption	4
2.2 Aktuelle Raumsituation & Auslastung	6
2.3. Freie Raumkapazitäten Stand November 2019	6
2.4 Zusammenfassung der gegenwärtigen Situation & Bewertung/ Konsequenzen/ Bedarf	7
3. Zukünftige Angebote & Projekte	9
3.1 Was soll bleiben? Was ist neu?	9
3.2 Übersicht Programm mit bestehenden und neuen Ideen	10
4. Ausblick	10

Vorbemerkung

Die IW haben sich seit der Eröffnung 2008 mit ihren vielfältigen Angeboten fest im kulturellen und sozialen Leben unserer Stadt etabliert. Diese Zeit verlief in den IW nicht ohne Veränderungen.

Nach fast 12 Jahren des Bestehens war es an der Zeit, eine Bestandsaufnahme zu machen, zu überprüfen, ob die Vorstellungen und Konzepte aus den Anfangsjahren noch zeitgemäß sind und den gesellschaftlichen Entwicklungen und Anforderungen entsprechen.

Wir befinden uns in einem wichtigen Prozess der Weiterentwicklung, dessen bisherige Ergebnisse wir hier kurz darstellen wollen.

Eine Gruppe bestehend aus Mitgliedern, Vorstandschaft und Mitarbeiter*innen hat die Arbeit der letzten Jahre in den IW analysiert und das bisherige Konzept weiterentwickelt.

Das hier vorliegende Konzept ist die Zusammenfassung unserer bisherigen Überlegungen. Es beschreibt die Ausgangslage in den IW, wie wir sie heute wahrnehmen, benennt die aktuellen Fragestellungen, zeigt Entwicklungsrichtungen auf und schlägt konkrete Angebote vor.

Wir sind uns darüber im Klaren, dass wir dieses Konzept kontinuierlich überprüfen und gegebenenfalls an die jeweiligen Entwicklungen anpassen müssen.

1. Einleitung & Leitbild

Wer sind die Illenau Werkstätten?

„Für die Menschen, für die Stadt, ein Ort der Kreativität und Begegnung“

Die Illenau Werkstätten sind ein Ort der Begegnung und der Kreativität. Seit 2008 werden die IW von dem gemeinnützigen Verein Illenau-Werkstätten e.V. betrieben.

Die ehemaligen Stallungen der Heil- und Pflegeanstalt Illenau wurden vom Verein in Eigenarbeit durch Vereinsmitglieder und Ehrenamtliche in Kooperation mit der Stadt Achern, der Kommunalen Arbeitsförderung Ortenaukreis, der Agentur für Arbeit und mit vielfacher Unterstützung von örtlichen Firmen ausgebaut. Die Stadt Achern stellt dem Verein Illenau-Werkstätten e.V. das Gebäude zu dessen Nutzung zur Verfügung.

Die Illenau Werkstätten sind Mitglied im Verbund Offener Werkstätten.

Was machen die IW?

Seit 2008 initiieren, ermöglichen und fördern die Illenau Werkstätten ein breites Spektrum an Angeboten für und mit den Menschen unserer Stadt.

Ziele:

- Laut Satzung ist der Zweck des Vereins Illenau-Werkstätten e.V. die „Förderung von Kunst und Kultur, der Erziehung, Volks- und Berufsbildung und der Jugendhilfe“ (Satzung Stand 2008).
- Die IW fördern handwerkliche, geistige und künstlerische Fähigkeiten aller gesellschaftlichen und sozialen Gruppierungen durch Kurse, offene Angebote, Projekte und Veranstaltungen.
- Unter Berücksichtigung gesellschaftlicher Entwicklungen passen die IW ihre Angebote kontinuierlich an die Bedürfnisse und Wünsche der Menschen an.

Das Programm umfasst Kurse, Angebote und Veranstaltungen in den Bereichen Kunst und Kreativität, Kreativangebote für Kinder und Familien, Handwerk, Technik und Bewegung.

Daneben gibt es selbstorganisierte offene Gruppen und die Möglichkeit, die Räume individuell für eigene Vorhaben und Veranstaltungen zu nutzen.

Illenau Werkstätten als sozialer Ort

Die IW haben sich seit Beginn zu einem sozialen Begegnungsort entwickelt, wo sich Menschen aller Altersgruppen und mit unterschiedlichen kulturellen Biografien zu vielfältigen Aktivitäten treffen.

Bereits in den vergangenen Jahren wurden von verschiedenen Gruppen Projekte zur Förderung von Integration initiiert wie z. B. der vom Frauenforum organisierte Interkulturelle Frauentreff und das Café International oder das Projekt „Mahabar“, ein wöchentlicher Treffpunkt für junge Geflüchtete.

Seit 2019 trifft sich der „Familiengarten“, eine Gruppe junger Familien mit ihren kleinen Kindern, regelmäßig in den Illenau Werkstätten.

Weitere Begegnungsmöglichkeiten zu entwickeln sehen die IW als wichtige Aufgabe im Rahmen der künftigen Weiterentwicklung.

Weiterentwicklung der Ziele: Was wollen wir?

- Wir wollen vielfältige Begegnungsangebote initiieren und Teilhabe für alle Bürger*innen der Stadt ermöglichen.
- Die IW sollen ein Ort werden, der neben den bisher etablierten Angeboten, Räume und Anlässe bietet, sich einfach und unkompliziert treffen zu können. Dazu sollen Tor und Tür jeden Tag geöffnet sein. Die Gestaltung des Hofes lädt die Menschen dazu ein, hereinzukommen und sich in den IW aufzuhalten.
- Menschen jeden Alters und unterschiedlicher kultureller Biografie, Menschen, die Kontakte suchen, sich austauschen und aktiv werden möchten, sollen eingeladen werden und Angebote für Aktivitäten finden.
- Die Aktivitäten sollen sich nach den Wünschen und Bedürfnissen der Menschen richten.
- Die Aktivitäten sollen möglichst kostenfrei oder mit geringem finanziellem Aufwand ermöglicht werden.
- Zur Erweiterung und Umsetzung von Projekten sollen Kooperationspartner gewonnen werden.

Weiterentwicklung der Räume

Neben den gut ausgestatteten Räumen, besitzen die Innenhöfe der IW eine hohe Aufenthaltsqualität mit vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten.

So sollen die Innenhöfe einladend und mit Treff- und Verweilmöglichkeiten gestaltet werden z.B. durch verschiedene Sitzgruppen und die Anlage eines Kräutergartens, besonders auch zur Mitnutzung der Bevölkerung.

Idealerweise fügen sich die IW damit - bei ganztägig geöffneten Toren - in den Gesamtcharakter der Illenau ein.

Wie wird die Weiterentwicklung von Profil und Zielen erarbeitet?

- regelmäßige Treffen der Weiterentwicklungsgruppe IW
- regelmäßige Treffen und Entwicklung eines Maßnahmenkonzepts durch AGs im Rahmen des Bürgerbeteiligungsprojekts „Integration durch bürgerschaftliches Engagement & Zivilgesellschaft“ (IBEZ) der Kommunalverwaltung mit der Führungsakademie Ba-Wü. Im Projektauftrag ist die Erarbeitung eines Raumnutzungskonzepts für die IW festgeschrieben.
- Einbeziehung der Mitglieder der IW
- Für die Umsetzung der einzelnen Projekte werden engagierte Teams gesucht.

2. Illenau Werkstätten 2020

2.1 Aktueller Stand Programm, Angebote & Rezeption

Durch die Corona-Maßnahmen konnten seit März 2020 nur wenige Kurse und Veranstaltungen stattfinden. Die im Folgenden aufgeführten Veranstaltungen und Aktivitäten beziehen sich auf Zeiten des Normalbetriebes.

Kursprogramm

Der Verein erstellt jährlich ein Kursprogramm im Bereich Kunst und Handwerk, Kultur und Begegnung, aber auch Bewegung und Tanz sowie Angebote für Familien bzw. Kinder und Jugendliche.

Die Kurse werden teilweise von Honorarmitarbeiter*innen des Vereins durchgeführt, aber auch von Kursanbieter*innen, die auf selbständiger Basis arbeiten, deshalb Miete bezahlen und die Kursgebühren selbst kalkulieren und festlegen.

Was findet statt und wie werden die Kursangebote angenommen?

Es gibt bewährte Kurse, die seit Jahren regelmäßig stattfinden können, weil sich genügend Teilnehmer*innen anmelden. Das betrifft vor allem die Angebote für Kinder und Familien wie z.B. das Kreativlabor, das Töpfern, die Kindernähkurse, die Schnitzkurse sowie die Koch- und Backkurse für Kinder. Auch die Goldschmiedekurse, Nähkurse für Erwachsene und die Kurse im Bereich Bewegung und Tanz finden kontinuierlich statt.

Regelmäßig werden neue Kurse geplant, die von interessierten Menschen vorgeschlagen und/oder von selbständigen Kursleiter*innen auf Mietbasis angeboten werden.

Eine Reihe von Kursen kommt leider aufgrund mangelnder Anmeldungen nicht zustande. Das betrifft vor allem den künstlerischen und handwerklichen Bereich. Aus der Erfahrung, dass hier die Nachfrage auf einem relativ geringen Niveau blieb, wurde die Zahl der Kunst-Workshops in den letzten Jahren reduziert.

Offene Gruppen

In den offenen Gruppen treffen sich Menschen, die sich kreativ betätigen wollen, zu Hause nicht den Raum und die Möglichkeiten haben und sich mit anderen austauschen und sich gegenseitig inspirieren wollen.

Aktuell gibt es drei Malgruppen, zwei Töpfergruppen und ein Stricktreff. Die Gruppen organisieren sich selbst und treffen sich in der Regel einmal wöchentlich. Die Gruppen sind für Mitglieder mit erweiterter Mitgliedschaft kostenlos, andere zahlen einen geringen Beitrag.

Repair Café

Beim Repair Café werden Menschen von ehrenamtlich tätigen Expert*innen dabei unterstützt, Dinge zu reparieren. Dadurch bleiben die Gegenstände länger in Benutzung und Abfall wird vermieden, Ressourcen werden geschont und gleichzeitig das soziale Miteinander gestärkt. Es findet alle zwei Monate statt und ist ein Beitrag zur nachhaltigen Lebensgestaltung.

Das Repair Café ist sehr gut besucht und könnte aufgrund der hohen Nachfrage öfter angeboten werden, wenn genügend Helfer*innen zur Verfügung stehen würden.

Kreativangebote für Gruppen

Im Angebot sind eine Reihe verschiedener Workshops, die von Honorarkräften durchgeführt werden und als Gruppenevent gebucht werden können. Die Nachfrage hält sich bisher in Grenzen.

Bereich Kultur und Begegnung, Integration

In diesem Bereich waren in den vergangenen Jahren und sind aktuell verschiedene Gruppen und Institutionen aktiv.

- So trifft sich eine offene Gruppe junger Familien (Familiengarten) jeden Freitagvormittag in den Illenau Werkstätten für gemeinsame Aktivitäten.
- Das Café International ist ein offener Treff für Familien aller Nationalitäten. Es findet jeden ersten Mittwochnachmittag im Monat statt und wird organisiert vom Frauenforum Achern und Achern Miteinander.
- Es gibt mehrmals im Jahr gesellige Kochabende, bei denen kulturell vielfältige Speisen zubereitet werden.

- Der Freizeittreff der Lebenshilfe, Ambulant begleitetes Wohnen findet in der Regel zwei bis drei mal im Monat im Werkstatt Café statt.
- Das Frauenforum Achern trifft sich regelmäßig, um Projekte zu planen und zu organisieren.
- Im kleineren Rahmen finden sporadisch Vorträge, Lesungen und Konzerte statt.
- Seit Anfang Januar 2020 organisieren syrische Familien in Eigenregie muttersprachlichen Unterricht (arabisch) für ihre Kinder in den Räumen der Illenau Werkstätten (sonntags von 10.00-13.00 Uhr in der Textilwerkstatt und im Seminarraum).
- Ehrenamtliche von Achern Miteinander bieten Deutschunterricht für Geflüchtete an, in der Regel einmal wöchentlich mit Kinderbetreuung.

Angebote für Familien, Kinder und Jugendliche

Die kreativen Familientage sind ein offenes Angebot einmal im Monat, Eltern und Kinder, Großeltern und Enkel können gemeinsam kreativ werden bei verschiedenen Projekten. Regelmäßig nehmen zwischen 150 und 200 Kinder und Erwachsene daran teil.

Ein besonders gefragtes Angebot sind die kreativen Kindergeburtstage, die von Familien sehr gerne als Alternative zu den vielfach üblichen konsumorientierten Events gebucht werden.

Kooperationen zu Kultureller Bildung

z.B. mit Kindergärten, Schulen, Theater, Musikschule

Kooperationen in diesem Bereich konnten bisher nur in Anfängen realisiert werden.

Seit Oktober 2020 trifft sich die Kunst AG der Montessori Schule Sasbach zum gemeinsamen Malen im MALspielORTenau (Malspiel nach Arno Stern) der Illenau Werkstätten.

Basare und Märkte

Die Basare und Märkte sind gesellschaftliche Ereignisse, die Menschen zusammenführen und die Werkstätten zum offenen Treffpunkt machen. Aktionen wie der Geschirrbasar, der Spielzeugbasar und der AllerHand Markt für Kunst, Handwerk und Design ziehen regelmäßig mehrere tausend

Besucher*innen an. Die Durchführung dieser Veranstaltungen erfordert ein hohes Maß an Engagement vieler Vereinsmitglieder und Unterstützer*innen. Die Einkünfte dienen vor allem der Finanzierung des laufenden Betriebs. Genauso wichtig ist die Idee der Wiederverwertung von Gegenständen, die sonst der Müllentsorgung zugeführt werden würden.

Zusammenarbeit mit KOA

Seit Beginn der Ausbaurbeiten in den ehemaligen Stallungen der Illenau gab und gibt es Projekte in Kooperation mit der Kommunalen Arbeitsförderung des Ortenaukreises. Seit einigen Jahren halten die Illenau Werkstätten sechs Plätze für Zusatzjobs für Langzeitarbeitslose vor. Die Arbeitslosen werden von zwei geringfügig beschäftigten Mitarbeitern betreut und angeleitet.

Vermietungen

Die Räume der Werkstätten werden für verschiedene Anlässe, Angebote und Kurse vermietet. So werden das große Atelier und das Werkstatt Café gerne für Seminare, Klausurtag, Workshops, Versammlungen und Familienfeste gebucht.

Der Seminarraum ist halbtags an die Firma Agilevent vermietet, die im Auftrag des Jobcenters Förder- und Qualifizierungsmaßnahmen für Arbeitslosengeld II-Empfänger*innen durchführt.

Weitere Veranstaltungen

Im Programmheft für 2020/21 wurde eine neue Rubrik „Nachhaltig leben“ eingeführt.

Zu diesem Thema sind zwei „SelbstMachTage“ geplant, an denen unter dem Motto Upcycling und Zero Waste aus gebrauchten Materialien neue Dinge hergestellt werden, außerdem zwei Kleidertauschaktionen in Zusammenarbeit mit Jugendlichen von Fridays for Future.

2.2 Aktuelle Raumsituation & Auslastung

- Viele der Kurse und Veranstaltungen finden an den Wochenenden insbesondere Freitag und Samstag statt, z.B. Workshops für Kinder und Erwachsene, Kindergeburtstage, Repair Café u.a.
- An den Werktagen liegt der Schwerpunkt am späten Nachmittag, in den frühen Abendstunden oder am Abend z.B. mit Näh- und Schmuckkursen, Tanz, Bewegungs- und Entspannungskurse u.a.
- Schreinerei und Metallwerkstatt: An den Werktagen werden die beiden Werkstatträume vormittags durch die Zusatzjobber und ihre Betreuer genutzt. Zu den Tätigkeiten gehören die Ausführung von Reparaturarbeiten, Instandhaltung der Gebäude sowie Herstellung von Objekten für verschiedene Projekte und Veranstaltungen, z.B. Stellwände, Theaterkulissen.
- Töpferei: An zwei Vormittagen und zwei Nachmittagen wird die Töpferei von zwei offenen Malgruppen und den Töpfergruppen genutzt.
- Es zeigt sich, dass in einigen Räumen freie Raumkapazitäten zur Verfügung stehen. → siehe Schaubild 2.3

2.3. Freie Raumkapazitäten Stand November 2019

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Raum	8.00-22.00 Uhr	8.00-22.00 Uhr	8.00-22.00 Uhr	8.00-22.00 Uhr	8.00-22.00 Uhr	8.00-22.00 Uhr	8.00-22.00 Uhr
Atelier	belegt	belegt	belegt	belegt	belegt	Einzelveranstaltungen	Einzelveranstaltungen
Werkstatt-Café		belegt	belegt		belegt	Einzelveranstaltungen	Einzelveranstaltungen
Werkraum			Einzelveranstaltungen	belegt		Einzelveranstaltungen	belegt
Seminarraum	belegt	belegt	belegt	belegt	belegt		belegt
Töpferei		belegt	belegt	belegt	belegt	Einzelveranstaltungen	
Textilwerkstatt		belegt	belegt	belegt		Einzelveranstaltungen	belegt
Feinwerkstatt		belegt			belegt	Einzelveranstaltungen	belegt
Schreinerei	belegt	belegt	belegt	belegt	belegt	Einzelveranstaltungen	
Metallwerkstatt	belegt	belegt	belegt	belegt	belegt		

belegt
 Frei
 Einzelveranstaltungen

2.4 Zusammenfassung der gegenwärtigen Situation & Bewertung/ Konsequenzen/ Bedarf

Programm/Inhalte

- Die Erfahrung der vergangenen Jahre zeigt, dass sich der Bedarf an künstlerischen und handwerklichen Betätigungen auf einem gleichbleibenden Niveau hält.
- Das Bedürfnis nach Begegnungsmöglichkeiten und Austausch steigt deutlich.
- Die bewährten Programmangebote und Veranstaltungen wie z.B. Familientage, Repair Café, Kunstsommer, Kinderkunstsommer, Basare, AllerHand werden weitergeführt.

Raumsituation

- Trotz der vielfältigen und erfolgreichen Projekte und Aktivitäten muss festgestellt werden, dass es bzgl. der Auslastung der Räume in den Illenau Werkstätten freies Potenzial gibt.
- Zeitliche Kapazitäten gibt es vor allem tagsüber an den Werktagen bei den flexibel nutzbaren Räumen wie dem Werkstatt Café, dem großen Atelier, dem Seminarraum, der Textilwerkstatt und der Schmuckwerkstatt.
- In den Abendstunden ist das Atelier an zwei Tagen fast durchgehend, an anderen Wochentagen mit Einzelterminen belegt. Die Werkräume und das Werkstatt Café sind ebenfalls nur an einzelnen Tagen belegt.

Weiterentwicklung

Wir sehen die Notwendigkeit, das ursprüngliche Konzept der Illenau Werkstätten weiterzuentwickeln und das Spektrum der Aktivitäten zu erweitern.

- Dabei wollen wir uns an den Bedürfnissen von Menschen verschiedener Generationen und mit unterschiedlichem kulturellem Hintergrund orientieren.
- Sinnvoll und bedarfsorientiert wären Begegnungsmöglichkeiten, ob bei einem offenen Café oder gemeinsamen Mahlzeiten, bei unterschiedlichen gemeinsamen Aktivitäten.

- Menschen aus jeder Generation, mit und ohne Migrationserfahrung, Menschen mit Handicaps, Familien mit Kleinkindern und Schulkindern können sich kennenlernen und Gemeinschaft erleben, ob beim zwanglosen Zusammentreffen, beim gemeinsamen Tun, beim Austausch über Alltagsfragen. Darüber hinaus kann sich daraus die Möglichkeit ergeben, gegenseitige Unterstützung zu organisieren.
- Bei vielen Menschen steigt das Bedürfnis, ihr Leben und ihren Alltag nachhaltiger zu gestalten. Gerade dafür bieten die Illenau Werkstätten ideale Voraussetzungen.

Ehrenamtliches Engagement

Die Gründergeneration der Illenau Werkstätten engagiert sich seit über 12 Jahren mit unermüdlichem persönlichem Einsatz, um den Betrieb der Werkstätten aufrechtzuerhalten und die Finanzierung zu sichern. Realistisch betrachtet stößt dieses Engagement allmählich an Grenzen.

- Zudem muss bedacht werden, dass sich die Aktiven der ersten Stunde früher oder später in den kommenden Jahren altersbedingt zurückziehen werden (müssen).
- Die Illenau Werkstätten leben vom Engagement vieler Bürger*innen. Um den Weiterbestand der Einrichtung zu gewährleisten, müssen neue Menschen gewonnen werden, die sich für das Projekt Illenau Werkstätten begeistern und bereit sind, sich mit ihren Ideen einzubringen und mitzuarbeiten.

Finanzen

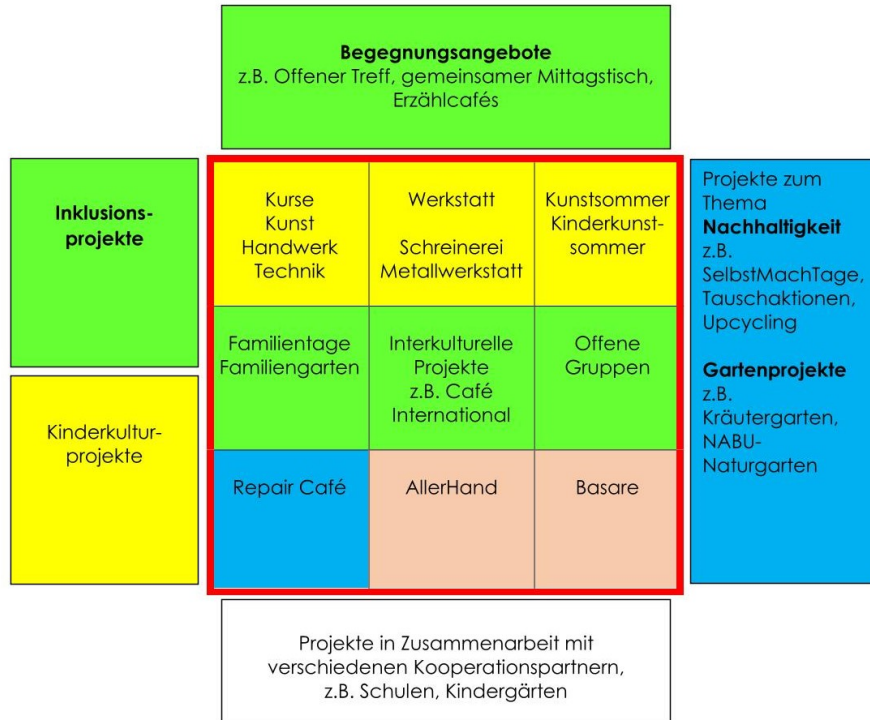
- Bei der Weiterentwicklung des Konzeptes stößt der Verein an seine finanziellen und personellen Grenzen und wird in absehbarer Zeit auf zusätzliche Förderquellen und zusätzliches Personal angewiesen sein.
- Neben Eigenmitteln wären Förderungen für Projekte, Angebote und Infrastruktur denkbar, z.B. über Landes- und Bundesmittel, Stiftungen.

Personal

- Die zeitlichen und fachlichen Kapazitäten sind mit der aktuellen Besetzung von hauptamtlichen Mitarbeiter*innen und Ehrenamtlichen in Bezug auf die Planung, Durchführung und Umsetzung von Programm und Veranstaltungen sowie der damit verbundenen Verwaltung an ihren Grenzen angelangt.
- Die hauptamtlichen Mitarbeiter*innen haben daher nur sehr begrenzte Ressourcen für die Realisierung und Begleitung neuer Projekte.
- Um die Professionalisierung, Kontinuität und eine Erweiterung in den einzelnen Aufgabenbereichen der IW mit neuen Veranstaltungs- und Projektformaten langfristig voranzubringen und zu gewährleisten, ist es daher notwendig, das hauptamtliche Personal zu erweitern.

3. Zukünftige Angebote & Projekte

3.1 Was soll bleiben? Was ist neu?



Das Schaubild zeigt eine Übersicht der Angebote in den IW. Der Kernbereich (roter Kasten) nennt die Angebote und Programmpunkte, die sich über Jahre hinweg fest etabliert haben und auch in Zukunft weitergeführt werden. Die Felder um den roten Kasten herum bezeichnen die zusätzlichen Programmschwerpunkte, die sich im Rahmen der Weiterentwicklung herausgebildet haben.

Erklärung der Farbfelder

- soziale Projekte
- künstlerische, handwerkliche, technische Projekte
- Nachhaltigkeits- und Naturprojekte
- Basare, Märkte

3.2 Übersicht Programm mit bestehenden und neuen Ideen

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Projekte und Angebote der Illenau Werkstätten. Einige Projekte und Veranstaltungen werden zusammen mit Kooperationspartnern geplant und umgesetzt. Neben dem Bewährten sind auch neue Projektideen aufgeführt. Diese sind mit einem Sternchen * gekennzeichnet.

1. Zusammen Nachhaltigkeits- und Naturprojekte durchführen					
Reparieren Wiederverwerten		Tauschen	Gärtnern	Sich austauschen	
Repair Café Textil: Do it yourself+Upcycling* Fahrräder reparieren SelbstMachTage*		Kleidertauschaktion Pflanzentauschbörse* Offener Bücherschrank*	Naturgarten* Kräuterbeete* UmweltKunst-Projekt „Verweben“*	Treffs für unterschiedliche Gruppen: z. B. Fridays for future	
2. Zusammen soziale, generationsübergreifende und interkulturelle Projekte durchführen					
Offene Treffs* Familiengarten Achern		einen preisgünstigen und nachhaltigen Mittagstisch anbieten*	Kreative Familientage	Interkulturell kochen und backen	Frauen-tanzen* Interkulturelles Frauenfest
Gemeinsam singen und musizieren*		Erzählcafé*	Sprachcafé* Niveau B1 Mutter-sprachlicher Unterricht	Kreative Kinder- geburtstage	Interkultureller Kräutergarten*
3. Zusammen künstlerische, handwerkliche, technische Projekte und Kulturveranstaltungen durchführen					
(Kunst-)Handwerk und Technik		Kunst		Kultur	
Offene Schreinerei Bau von Hochbeeten* Bau eines Holzkanadiers* Bau eines Marionettentheaters* Bau von Nistkästen Herstellung eines Baumes aus Metallschrott* Modellbau Nähkurse Schmuckerherstellung		Kinderkunstsommer Kunstsommer für Erwachsene MALspielORTenau Kreativkurse für Kinder Fotografie Offene Töpfergruppen Offene Malgruppen		Bewegung und Tanz Konzerte Lesungen Vorträge	
4. Zusammen inklusive Kulturprojekte durchführen					
Freizeittreff der Lebenshilfe		Atelier „Bleib doch“*	Atelier „Mosaik“*	Cocktailbar „Komm vorbei“*	
5. Basare und Märkte					
Geschirr- und Glasbasar	Stoffmarkt*	AllerHand	Bücherbasar	Schönes und Schmückendes	Spielzeugbasar

4. Ausblick

Die Illenau Werkstätten sind für den „normalen“ Betrieb vorbereitet. Die konkrete Arbeit kann sofort beginnen, wenn die Corona-Richtlinien dies zulassen.

Teilweise wurde schon mit der Umsetzung neuer Projektideen begonnen. Für den weiteren Ausbau des Repair Cafés und zur Realisierung eines Begegnungsprojektes wurden Förderanträge beim Land Baden-Württemberg gestellt. Eine Gruppe Ehrenamtlicher hat sich dem Thema Kräutergarten bzw. Innenhofgestaltung angenommen.

Die Illenau Werkstätten sind außerdem im Gespräch mit möglichen Kooperationspartnern. In diesem Zusammenhang beteiligen sich die Illenau Werkstätten konstruktiv an dem von der Stadt Achern initiierten Beratungsprozess „IBEZ“.